



Herausgeber: 1. Bürgermeister der Gemeinde Tiefenbach, Pilgrimstr. 2, Telefon: 08509/9009-0,
Homepage: www.tiefenbach.eu, E-Mail: gemeindeblatt@tiefenbach.eu,
Druck: Druckerei Töpfl, Tiefenbach

Einladung zur Bürgerversammlung der Gemeinde Tiefenbach

Sehr verehrte Bürgerinnen und Bürger,

am **Donnerstag, den 5. November 2026 um 19.00 Uhr**

findet beim Kirchenwirt Zacher in Kirchberg v. W. die diesjährige Bürgerversammlung statt.

In dieser Bürgerversammlung wird über das aktuelle Geschehen innerhalb der Gemeinde Tiefenbach berichtet.

Fragen und Anträge, die in der Bürgerversammlung besprochen werden sollen, sind bis spätestens
28. Oktober 2026 schriftlich bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Es ergeht hierzu freundliche Einladung.

Tiefenbach, den 12. Oktober 2026

Christian Fürst,
Erster Bürgermeister

1. BÜRGERMEISTER

Christian Fürst - 1. OG Zimmer 107
Tel.: 08509/9009-37
E-Mail: christian.fuerst@tiefenbach.eu

GESCHÄFTSLEITUNG

Anton Mayrhofer - 1. OG Zimmer 105
Tel.: 08509/9009-35
E-Mail: anton.mayrhofer@tiefenbach.eu

PERSONALAMT

Christoph Goldschmidt - 1. OG Zimmer 104
Tel.: 08509/9009-34
E-Mail: christoph.goldschmidt@tiefenbach.eu

VORZIMMER/REDAKTION GEMEINDEBLATT

Michaela Zimmermann - 1. OG Zimmer 106
Tel.: 08509/9009-36
E-Mail: michaela.zimmermann@tiefenbach.eu

Sabrina Stadler - 1. OG Zimmer 106
Tel.: 08509/9009-33
E-Mail: sabrina.stadler@tiefenbach.eu

BAUVERWALTUNG, BAULEITPLANUNG

Christian Sommer - EG Ost Zimmer 013
Tel.: 08509/9009-25
E-Mail: christian.sommer@tiefenbach.eu

BEITRÄGE, LIEGENSCHAFTEN, BAUHOFF

Petra Zietsch - EG Ost Zimmer 011
Tel.: 08509/9009-22
E-Mail: petra.zietsch@tiefenbach.eu

Katharina Emmer - EG Ost Zimmer 012
Tel.: 08509/9009-26
E-Mail: katharina.emmer@tiefenbach.eu

BAUANTRÄGE, GEWÄSSER

Martin Reitberger - EG Ost Zimmer 010
Tel.: 08509/9009-23
E-Mail: martin.reitberger@tiefenbach.eu

STRASSEN UND WEGE

Diana Bumberger - EG Ost Zimmer 010
Tel.: 08509/9009-21
E-Mail: diana.bumberger@tiefenbach.eu

TECHNISCHER LEITER

Florian Killinger - EG Ost Zimmer 014
Tel.: 08509/9009-24
E-Mail: florian.killinger@tiefenbach.eu

BAUHOFF 08509/2977
FREIBAD HASELBACH 08509/644
KLÄRANLAGE TIEFENBACH 08509/3516
Mobil: 0170/4529172

STANDESAMT, FRIEDHOF, WAHLEN

Michaela Lenz - EG Zimmer 007
Tel.: 08509/9009-15
E-Mail: michaela.lenz@tiefenbach.eu

PASSAMT, STEUERN, FUNDAMT

Johannes Kühberger - EG Zimmer 004
Tel.: 08509/9009-12
E-Mail: johannes.kuehberger@tiefenbach.eu

GEWERBE, GASTSTÄTTEN, STRASSENVERKEHRSRECHT

Silvia Buchbauer - EG Zimmer 005
Tel.: 08509/9009-14
E-Mail: silvia.buchbauer@tiefenbach.eu

EINWOHNERMELDEAMT, RENTEN U. SOZIALES

Florian Reiss - EG Zimmer 006
Tel.: 08509/9009-19
E-Mail: florian.reiss@tiefenbach.eu

KÄMMEREI

Sandra Schadenfroh - 2. OG Zimmer 202
Tel.: 08509/9009-45
E-Mail: sandra.schadenfroh@tiefenbach.eu

Tamara Schreib - 2. OG Zimmer 206
Tel.: 08509/9009-44
E-Mail: tamara.schreib@tiefenbach.eu

KASSE - EG Zimmer 009

Florent Schwaiberger
Tel.: 08509/9009-41
E-Mail: florent.schwaiberger@tiefenbach.eu

BUCHHALTUNG

Silvia Windorfer - 2. OG Zimmer 204
Tel.: 08509/9009-43
E-Mail: silvia.windorfer@tiefenbach.eu

SCHÜLERBEFÖRDERUNG, SCHULE, KIGA

Severin Anetsberger - 2. OG Zimmer 205
Tel.: 08509/9009-47
E-Mail: severin.anetsberger@tiefenbach.eu

ÖKO-MODELLREGION

Pia Auberger - EG Zimmer 008
Tel.: 08509/9009-20
E-Mail: oekomodellregion@passauer-oberland.de

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Mo., Di., Mi., Do., Fr., 08:00 - 12:00 Uhr
Mo., Di. 14:00 - 16:00 Uhr
Do. 14:00 - 18:00 Uhr
Mi., Fr. Nachmittag geschlossen!
Telefax: 08509/9009-50
Telefonzentrale: 08509/9009-0
E-Mail: info@tiefenbach.eu
Homepage: www.tiefenbach.eu

Wichtige Telefonnummern

GEMEINDEBÜCHEREI

Ausleihstelle Tiefenbach

Tel.: 08509/6278141

Öffnungszeiten: Mittwoch
16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 16.30 – 17.30 Uhr
(nur an Schultagen)

Ausleihstelle Haselbach

Tel.: 08509/6278143

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag
17.00 - 18.00 Uhr

Ausleihstelle Kirchberg vorm Wald

Tel.: 08546/3044183

Öffnungszeiten: Montag
16.00 - 18.00 Uhr
Freitag
17.00 - 18.00 Uhr

HEIMATMUSEUM TIEFENBACH, PILGRIMSTR. 1

Tel.: 08509/9009-0

Nächste Öffnung: Sonntag, 15.11.2026
von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
(zusätzl. Termine nach Vereinbarung)

SENIORENBEIRAT

E-Mail: seniorenbeirat@tiefenbach.eu

Vorsitzender Werner Bayer	08546/1678
Stellv. Goswinde Hellge	08509/93102
Schriftführerin Goswinde Hellge und	08509/93102
Martina Wohanka	08509/934444

Seniorenfahrdienst und

Ehrenamtlicher Besuchsdienst 0171/3714626

ENTSORGUNGS- UND RECYCLINGZENTREN

Passau-Hellersberg, Tel.: 0851/9562116

Öffnungszeiten Winter: Mo. - Fr. 8.00 - 16.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Recyclinghof Tiefenbach, Tel.: 08509/2913

Öffnungszeiten Winter: Fr. 13.00 - 16.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

BAUSCHUTTDEPONIE Tiefenbach (BRG)

(am ehemaligen Kieswerk beim Netto Markt)

Tel.: 0991/289700-0, Öffnungszeiten auf Anfrage

Müllabfuhr ZAW Außernzell, Tel.: 09903/920-0

NOTDIENSTE UND WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei Notruf	110
Polizei	0851/95110

Feuerwehr, Rettungsdienst	112
---------------------------	-----

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
--------------------------------	--------

FEUERWEHREN

FF Haselbach, David Stockbauer-Muhr	0151/40077740
-------------------------------------	---------------

FF Tiefenbach, Robert Ebner	08509/937682
	0160/3535996

FF Kirchberg v. W., Thomas Peter	0175/2623984
----------------------------------	--------------

KINDERGÄRTEN

KiGa St. Margareta Tiefenbach	08509/581
-------------------------------	-----------

KiGa Ludwig-Rankl Tiefenbach	08509/6278300
------------------------------	---------------

KiGa St. Christophorus Haselbach	08509/2986
----------------------------------	------------

KiGa Hl. Johannes d. Täufer Kbg. v. W.	08546/2112
--	------------

SCHULEN

Schule Tiefenbach	08509/2060
-------------------	------------

Schule Haselbach	08509/470
------------------	-----------

Schule Kirchberg v. W.	08546/91072
------------------------	-------------

PFARRÄMTER

Kath. Pfarramt Tiefenbach, Herr Pfarrer Markus Krell	08509/2057
---	------------

Kath. Pfarramt Kirchberg v. W.	08546/973386
--------------------------------	--------------

Evang. Kirchengemeinde Tittling/Tiefenbach, Herr Pfarrer Thomas Plesch	08504/4880
---	------------

SONSTIGE

Stadtwerke Passau (Wasser, Gas)	0851/560-0
---------------------------------	------------

Bayernwerk Netz GmbH Vilshofen	08541/916-0
--------------------------------	-------------

Bayernwerk Störung Strom	0941/28003366
--------------------------	---------------

Telekom Störung	0800/3301000
-----------------	--------------

Störungsstelle Telepark Passau	0851/560398
--------------------------------	-------------

Redaktionshinweise

Die nächste Ausgabe der Gemeindenachrichten erscheint am

Donnerstag, den 19. November 2026.

Annahmeschluss für Beiträge ist spätestens am Montag, 9. November 2026.
Später eingehende Anzeigen können leider nicht mehr berücksichtigt werden!

Ansprechpartner: Frau Sabrina Stadler, 08509/9009-33
Per-E-Mail: gemeindeblatt@tiefenbach.eu



Hinweis: Die diesjährige Weihnachtsausgabe erscheint zum 17. Dezember 2026.

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Weihnachtswünsche rechtzeitig zum Annahmeschluss 8. Dezember 2026 übersenden. Aus organisatorischen Gründen können danach keine Änderungen mehr vorgenommen werden.

Sitzungstermine im Oktober/November

Donnerstag,	29.10.2026	Gemeinderat	18.30 Uhr
Donnerstag,	12.11.2026	Haupt- und Finanzausschuss	17.00 Uhr
Donnerstag,	19.11.2026	Bau- und Umweltausschuss	17.00 Uhr

Bitte geben Sie entsprechende Anträge mindestens 10 Tage vor dem Sitzungstag ab, sonst können diese nicht in der entsprechenden Sitzung behandelt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass **Bauanträge** direkt beim Landratsamt Passau einzureichen sind.

Die entsprechende Tagesordnung kann man auf der Homepage der Gemeinde Tiefenbach unter der Rubrik „Bekanntmachungen“ einsehen. Bitte beachten Sie, dass sich Sitzungstermine aufgrund aktueller Erfordernisse auch ändern können. Maßgebend sind die aktuellen Bekanntmachungen an den Aushangtafeln und die Veröffentlichungen auf der Gemeindehomepage.

<https://www.gemeinde-tiefenbach.de/communic-news/news>



Bürgersprechstunde des ersten Bürgermeisters

Es findet monatlich im Rathaus Tiefenbach eine Bürgersprechstunde statt.

Dazu können Sie den 1. Bürgermeister Christian Fürst (bei Urlaub einen Bürgermeister-Vertreter) im Rathaus für Fragen und Anliegen erreichen (1. Stock, Zimmer 107). Eine Terminvereinbarung dazu ist nicht nötig.

Die Bürgersprechstunde findet von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt.

Nächste Termine: **Donnerstag, 29.10.2026 sowie**
Donnerstag, 26.11.2026



Fundangelegenheiten

Zuständiger Sachbearbeiter:

Herr Johannes Kühberger, Telefon: 08509/9009-12, E-Mail: johannes.kuehberger@tiefenbach.eu

Bitte beachten Sie auch unsere Muni-App-Meldungen hinsichtlich neuer Fundsachen. Fundgegenstände können bei der Gemeindeverwaltung während der allgemeinen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Eheschließung:

11.09.2026

Hobelsberger Markus & Hobelsberger Andrea, geb. Schröger
beide wohnhaft in Leithen, Tiefenbach



Herzlichen Glückwunsch!

*Die Gemeinde Tiefenbach gratuliert allen ganz herzlich,
die im Monat **November 2026** ihren
Geburtstag oder ein Ehejubiläum feiern können. Möge Glück, Gesundheit und Liebe Ihr
Leben begleiten und möge Gottes Segen immer bei Ihnen sein!*



Hinweis: Nachrichten aus dem Standesamt (Geburten, Geburtstage, Eheschließungen und Sterbefälle) dürfen aus datenschutzrechtlichen Gründen nur veröffentlicht werden, wenn eine entsprechende Einverständniserklärung abgegeben wird. Bei Bedarf melden Sie sich bitte im Rathaus, bei Frau Sabrina Stadler, Tel.: 08509/9009-33, sabrina.stadler@tiefenbach.eu

Achtung Zeitumstellung

Die Umstellung auf Winterzeit erfolgt in Deutschland wie jedes Jahr am letzten Wochenende im Oktober!
Stellen Sie Ihre Uhren in der Nacht von Samstag auf Sonntag, den **25.10.2026 früh** von **3 Uhr auf 2 Uhr zurück!**
Bitte achten Sie dann auch auf die speziellen Winteröffnungszeiten z. B. bei den Recyclinghöfen!

Amtlicher Teil – Informationen aus dem Rathaus

Sehr geehrte Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer,



Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Passau

zum Jahresende werde ich die Leitung des Forstreviers Passau abgeben und in den Ruhestand gehen. Die Stelle wird dann ab dem 1.1.2027 neu besetzt, der neue Leiter bzw. die neue Leiterin wird noch bekanntgegeben.
Ab Anfang November bis zum Jahresende nehme ich meinen Resturlaub.

Deshalb bitte ich Sie für den Zeitraum bis Jahresende, sich bei Fragen und Anträgen zu Ihrem Wald an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Passau, Bereich Forsten, zu wenden.

Die Telefonnummer lautet: 0851/95935014 und die E-Mail-Adresse: epost-pa-forst@aelf-pa.bayern.de.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen, das Sie in mich gesetzt haben, und wünsche Ihnen persönlich alles Gute und Ihrem Wald nachhaltiges Gedeihen.

Ihr Förster *Wolfgang Mantel*



Hinweis zur Meldepflicht beim Ausbau von Dachgeschossen und sonstigen An- und Umbauten

Aufgrund der Novellierung der Baugesetze kann der Ausbau von Dachgeschossen bzw. geringfügige Umbauten zu Wohn- und Aufenthaltsräumen unter bestimmten Voraussetzungen baugenehmigungsfrei durchgeführt werden. Nachdem diese Baumaßnahmen jedoch beitragsrechtliche Auswirkungen haben können, besteht nach der gemeindlichen Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung eine Meldepflicht unabhängig von evtl. notwendigen baurechtlichen Genehmigungen.

Die Meldepflicht besteht auch für den Einbau eines Wasser- bzw. Schmutzwasseranschlusses in Nebengebäuden (z. B. Hallen, Garagen). Bei Fertigstellung der Maßnahme ist dieser Tatbestand bei der Gemeindeverwaltung Tiefenbach, Frau Petra Zietsch, Tel. 08509/9009-22, E-Mail petra.zietsch@tiefenbach.eu, zu melden.

Wir weisen darauf hin, dass ein Unterlassen der Meldepflicht eine Abgabenhinterziehung darstellt und strafrechtlich verfolgt werden kann!

Am Sonntag, den 15. November 2026 ist Volkstrauertag

Jedes Jahr im November gedenken wir am Volkstrauertag der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Es ist ein stiller Feiertag. In nahezu jeder Gemeinde in unserem Land wird an diesem Tag nicht mehr nur der gefallenen Soldaten der beiden Weltkriege gedacht. In das stille Gedenken werden heute alle Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft und Verfolgung mit einbezogen. In einer Welt, in der es heute noch immer Kriege gibt, noch immer Menschen aus politischen oder wirtschaftlichen Gründen ihre Heimat verlassen müssen und in der Ausbeutung und Gewalt in vielen Ländern Alltag ist, ist dieser stille Gedenktag umso wichtiger.

Im Gemeindegebiet Tiefenbach finden dazu folgende Feiern statt:

Tiefenbach

Samstag, 14. November 2026 um 18.00 Uhr - Aufstellung vor dem Rathaus um 17.50 Uhr.

Gottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend Totengedenken und Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal.

Haselbach

Sonntag, 15. November 2026 um 8.30 Uhr

Hl. Amt in der Pfarrkirche, anschließend Totengedenken und Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal.

Kirchberg v. W.

Sonntag, 15. November 2026 um 9.30 Uhr

Hl. Amt in der Pfarrkirche, anschließend Totengedenken und Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal.

An die Gesamtbevölkerung, vor allem an die örtlichen Vereine, ergeht die Bitte um zahlreiche Beteiligung an den Gedenkfeiern.

Schäden oder Störungen an Straßenlampen über die Bayernwerk Straßenbeleuchtungs-Störungsmelder-Web-App melden

Defekte Straßenbeleuchtungen im gesamten Gemeindegebiet können ab sofort direkt über das Smartphone an die Gemeinde Tiefenbach gemeldet werden.

Die Web-App erreichen Sie direkt über den untenstehenden Link oder durch Scannen des QR-Codes. Zur leichteren Verwendung kann die Web-App als Lesezeichen gespeichert oder auf dem Homescreen des Smartphones abgelegt werden.

QR-Code:



Link: <https://energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/reporting/09275151>

Das Melden von Straßenbeleuchtungsschäden erfolgt ganz einfach über die Auswahl der Brennstellenummer, die auf jedem Lampenmast aufgeklebt ist, sowie der Nennung eines Schadenstypsens. Alternativ besteht die Möglichkeit, die defekte Lampe über die Kartenfunktion auszuwählen. Haben Sie auf Ihrem Smartphone die GPS-Funktion aktiviert, wird Ihnen der Standort der Straßenlampe direkt in der Karte angezeigt.

Nachdem die Meldung bei der Gemeindeverwaltung eingegangen und geprüft ist, wird diese umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Ihre optional eingegebenen persönlichen Daten werden nur für eventuelle Rückfragen zu Ihrer Meldung verwendet.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Straßenbeleuchtungs-Störungsmeldungen zu den üblichen Bürozeiten gelesen werden.

Ist Gefahr in Verzug, sollten Sie umgehend den zuständigen Netzbetreiber telefonisch informieren. Störungsnummer Strom: 0941-28 00 33 66

IHRE Gemeindeverwaltung

Nachruf

In Trauer nehmen wir Abschied von

Frau Christa Emons

die seit Januar 2023 dem Seniorenbeirat der Gemeinde Tiefenbach angehörte und sich mit großem Einsatz für die Interessen älterer Menschen engagierte.

Mit ihrem Engagement und ihrer Bereitschaft, sich für die Belange der älteren Generation einzusetzen, hat sich die Verstorbene um unsere Gemeinschaft verdient gemacht. Für die geleistete Arbeit, die eingebrachten Ideen und die Zeit, die Sie dem Wohl unserer Seniorinnen und Senioren gewidmet hat, sprechen wir unseren aufrichtigen Dank aus.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen Angehörigen.

Gemeinde Tiefenbach
Christian Fürst
1. Bürgermeister



Seniorenbeirat Tiefenbach
Werner Bayer
Vorsitzender

BEKANNTMACHUNG



Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Besuch der Mittagsbetreuung an der Grundschule Haselbach (Mittagsbetreuung-Gebührensatzung) vom 28.06.2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Tiefenbach hat in seiner Sitzung am 24.09.2026 die oben genannte Satzung beschlossen. In dieser Satzung werden die Gebühren für die Mittagsbetreuung und – Verpflegung an der Grundschule Haselbach festgesetzt.

Die Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.09.2026 in Kraft.

Sie liegt im Rathaus Tiefenbach, Pilgrimstraße 2, 94113 Tiefenbach, im Zimmer Nr. 202 (2. OG) zur Einsicht während der allgemeinen Geschäftsstunden auf.

Tiefenbach, den 14.10.2026

GEMEINDE TIEFENBACH

Fürst
(1. Bürgermeister)



WIR SUCHEN DICH!



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Tiefenbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n:

Mitarbeiter/in für den Bauhof (m/w/d) (unbefristet in Vollzeit)



Ihre Aufgaben:

- Wesentliche Aufgaben des Bauhofes, wie z.B. Unterhalt von Straßen und Wegen, Gebäuden, Kinderspielflächen, die Pflege von öffentlichen Grünanlagen, die Mitarbeit bei Veranstaltungen sowie den Winterdienst einschließlich Rufbereitschaft
- Übernahme weiterer vielseitiger Aufgaben eines kommunalen Bauhofes

Ihr Profil:

- Abgeschlossene **handwerkliche Berufsausbildung**, vorzugsweise in einem für den Bauhof geeigneten Beruf
- Führerschein der Klassen B und C, Führerschein der Klasse CE wünschenswert
- Alternativ die Bereitschaft zum Erwerb der Klasse C bzw. CE
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Bereitschaft zum Einsatz außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit sowie an Wochenenden, insbesondere im Winterdienst
- Teamfähigkeit und bürgerorientiertes Auftreten

Wir bieten:

- Eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) – Entgeltgruppe 5 (*derzeit mind. 3.124,08 €/brutto – ohne Zuschläge*)
- Zusätzliche Leistungen wie Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Bezahlung (LOB), betriebliche Altersvorsorge und attraktive Angebote wie Fahrradleasing
- Ein vielseitiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Möglichkeiten zur Weiterbildung und Qualifikation

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens **8. November 2026** an die Gemeinde Tiefenbach, Pilgrimstr. 2, 94113 Tiefenbach, oder per Email an: info@tiefenbach.eu

Bitte senden Sie uns nur Ablichtungen; Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, sondern nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen fristgerecht vernichtet. Im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehenden Kosten (einschließlich Reisekosten) werden nicht erstattet.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden, bei ansonsten gleicher Eignung, bevorzugt berücksichtigt.

Für telefonische Rückfragen steht Ihnen Herr Goldschmidt unter Tel.: 08509/9009-34 gerne zur Verfügung.

Gemeinde Tiefenbach

Christian Fürst
1. Bürgermeister

BEWERBUNGSFRIST
08.11.2026

Gemeinde 09275151 - Gemeinde Tiefenbach
Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder in Druckschrift ausfüllen

Abstimmungsbekanntmachung

für den Bürgerentscheid über die Anbringung von Hundekotbeutel-Spendern und Hundekot-Entsorgungsstationen am 15. November 2026

1. Die Abstimmung dauert **von 8 Uhr bis 18 Uhr**.
2. **Das Stimmrecht kann folgendermaßen ausgeübt werden:**
 - 2.1 **Im Abstimmungsraum:**
 - 2.1.1 Die Gemeinde ist in **3** allgemeine Stimmbezirke eingeteilt:

Stimmbezirk		Abstimmungsraum	
Nr.	Bezeichnung	Bezeichnung	barrierefrei ja / nein
0001	Stimmbezirk 0001	Alfons-Lindner-Schule Tiefenbach, Aula, Eulenweg 2, 94113 Tiefenbach	ja
0002	Stimmbezirk 0002	Schule Haselbach, Aula, Schulstr. 11, 94113 Tiefenbach	ja
0003	Stimmbezirk 0003	Alfons-Lindner-Schule Kirchberg, Turnhalle, Am Steinberg 6, 94113 Tiefenbach	ja

In den Abstimmungsbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten bis spätestens **25.10.2026** übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abstimmen können. Sie enthalten einen Hinweis, ob der Abstimmungsraum barrierefrei ist.

Die Gemeinde **hat keine** Sonderstimmbezirke eingerichtet.

- 2.1.2 Stimmberechtigte können, wenn sie **keinen Abstimmungsschein** besitzen, nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Bürgerverzeichnis sie eingetragen sind.
 - 2.1.3 Wer **einen Abstimmungsschein** besitzt, kann das Stimmrecht in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde ausüben.
 - 2.1.4 Die Abstimmenden haben ihre Benachrichtigung oder ihren Abstimmungsschein und ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürger einen Identitätsausweis, oder ihren Reisepass zur Abstimmung mitzubringen.
 - 2.1.5 Die Stimmzettel werden den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Sie müssen von den Stimmberechtigten allein in einer Abstimmungskabine des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.
 - 2.1.6 Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist.
 - 2.2 **Durch Briefabstimmung:**
 - 2.2.1 Wer durch Briefabstimmung wählen will, muss dies bei der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) beantragen und erhält dann folgende Unterlagen:
 - Einen Stimmzettel,
 - einen Stimmzettelumschlag,
 - einen Briefumschlag für den Abstimmungsschein und den Stimmzettelumschlag mit der Anschrift der Behörde, an die der Abstimmungsbrief zu übersenden ist,
 - ein Merkblatt für die Briefabstimmung.
- Nähere Hinweise darüber, wie die Briefabstimmung auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefabstimmung.

2.2.2 Bei der Briefabstimmung sorgen die Stimmberechtigten dafür, dass der Abstimmungsbrief mit den Stimmzetteln und dem Abstimmungsschein am Abstimmungstag bis zum Ablauf der Abstimmungszeit bei der Gemeinde eingeht.

3. Die Briefabstimmungsvorstände treten zur Ermittlung des Ergebnisses der Briefabstimmung um 15:30 Uhr in folgenden Räumlichkeiten zusammen:

Nr.	Bezeichnung/Anschrift des Auszählungsraums	barrierefrei ja / nein
0011	Briefwahlbezirk 0011, Rathaus Tiefenbach, Pilgrimstr. 2, 94113 Tiefenbach, Sitzungssaal – 1.OG	ja

4. **Grundsätze für die Kennzeichnung der Stimmzettel:**

Gewählt wird mit amtlich hergestelltem Stimmzettel. Er ist als Muster anschließend an diese Bekanntmachung abgedruckt.

Der Bürgerentscheid besteht aus folgender Fragestellung, die mit einem Kreuz bei Ja oder Nein beantwortet wird:

Sind Sie dafür, dass die Gemeinde Tiefenbach im Gemeindegebiet Abfallbehälter für Hundekotbeutel sowie Hundekotbeutelspender anbringt?

Die gekennzeichneten Stimmzettel sind mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.

5. Jeder Stimmberechtigte kann sein Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Stimmrechts durch einen Vertreter anstelle des Stimmberechtigten ist unzulässig (Art. 3 Abs. 4 Satz 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Ein Stimmberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Stimmberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Abstimmungsentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Stimmberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (Art. 3 Abs. 5 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes).

Wer unbefugt abstimmt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Abstimmung herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt stimmt auch ab, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Entscheidung des Stimmberechtigten oder ohne eine geäußerte Entscheidung des Stimmberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

14.10.2026

Datum

im Entwurf gez.

Anton Mayrhofer, Abstimmungsleiter

Angeschlagen am: 16.10.2026

Veröffentlicht am: 16.10.2026

(Amtsblatt, Zeitung)

im: Homepage, Gemeindenachrichtenblatt

Gemeinde 09275151 - Gemeinde Tiefenbach
Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder in Druckschrift ausfüllen

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Bürgerverzeichnis und die Erteilung von Abstimmungsscheinen

**für den Bürgerentscheid über die Anbringung von Hundekotbeutel-Spendern und
Hundekot-Entsorgungsstationen
am 15. November 2026**

1. Das Bürgerverzeichnis für die Gemeinde wird an den Werktagen während der allgemeinen Dienststunden in der Zeit vom **26.10.2026** bis zum **30.10.2026**

von Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

am Montag und Dienstag in der Zeit von 14 Uhr bis 16 Uhr

am Donnerstag in der Zeit von 14 Uhr bis 18 Uhr

in/im Rathaus Tiefenbach, Pilgrimstr. 2, 94113 Tiefenbach, Zimmer-Nr.: 007 - EG

(Rathaus/Dienststelle: Anschrift, Zimmer-Nr.)

für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereitgehalten**. Jeder Stimmberechtigte kann die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der zu **seiner** Person im Bürgerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Sofern ein Stimmberechtigter die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Bürgerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder eine Unvollständigkeit des Bürgerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** nach dem Meldegesetz eingetragen ist.

2. Das **Stimmrecht** kann nur ausüben, wer in ein **Bürgerverzeichnis** eingetragen ist oder einen **Abstimmungsschein** hat.

Wer das Bürgerverzeichnis für unrichtig oder für unvollständig hält, kann innerhalb der oben genannten Einsichtsfrist **Beschwerde einlegen**. Die Beschwerde kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft eingelegt werden.

3. Stimmberechtigte, die in einem Bürgerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am **25.10.2026** eine Benachrichtigung mit einem Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Abstimmungsscheins. Wer keine Benachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, abstimmungsberechtigt zu sein, muss Beschwerde gegen das Bürgerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.
4. Wer in einem Bürgerverzeichnis eingetragen ist und **keinen Abstimmungsschein** besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dessen Bürgerverzeichnis er geführt wird.
5. Wer einen Abstimmungsschein besitzt, kann das Stimmrecht in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde oder durch Briefabstimmung ausüben.
6. Einen Abstimmungsschein erhalten auf Antrag
- 6.1 Stimmberechtigte, die **in einem Bürgerverzeichnis eingetragen** sind.
- 6.2 Stimmberechtigte, die **in einem Bürgerverzeichnis nicht eingetragen** sind, wenn
- 6.2.1 sie nachweisen, dass sie ohne Verschulden die Antragsfrist für die Eintragung in das Bürgerverzeichnis oder die Frist für die Beschwerde wegen der Richtigkeit und der Vollständigkeit des Bürgerverzeichnisses versäumt haben, oder
- 6.2.2 ihr Stimmrecht erst nach Ablauf der in Nr. 6.2.1 genannten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist, oder
- 6.2.3 ihr Stimmrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in einem Bürgerverzeichnis eingetragen wurden.

7. Der Abstimmungsschein kann bis zum **13.11.2026**, 15 Uhr,

im Rathaus Tiefenbach, Pilgrimstr. 2, 94113 Tiefenbach, Zimmer-Nr.: 004 bis 007 im EG

(Dienststelle, Anschrift, Zimmer Nr.)

schriftlich oder mündlich, **nicht aber fernmündlich**, beantragt werden. Die Schriftform gilt durch Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form gewahrt. Der mit der Benachrichtigung übersandte Vordruck kann verwendet werden.

In den Fällen der Nr. 6.2 können Abstimmungsscheine noch bis zum Abstimmungstag, 15 Uhr, beantragt werden. Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Abstimmungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

8. Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen gesonderten Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Kann eine stimmberechtigte Person infolge einer Behinderung weder den Abstimmungsschein selbst beantragen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Unterstützung einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass die Antragstellung dem Willen der stimmberechtigten Person entspricht.
9. Die Stimmberechtigten erhalten mit dem **Abstimmungsschein**
- einen **Stimmzettel**,
 - einen **Stimmzettelumschlag**,
 - einen **Briefumschlag** für den Abstimmungsschein und den Stimmzettelumschlag mit der Anschrift der Gemeinde,
 - ein **Merkblatt** für die Briefabstimmung.
10. Der Abstimmungsschein, die Stimmzettel und die Briefabstimmungsunterlagen werden den Stimmberechtigten **zugewandt**. Sie können auch an die Stimmberechtigten **persönlich ausgehändigt** werden. **Anderen Personen** als den Stimmberechtigten dürfen der Abstimmungsschein, die Stimmzettel und die Briefabstimmungsunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zum Empfang durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** nachgewiesen wird. Von der Vollmacht darf nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Stimmberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor der Aushändigung der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen. Kann eine stimmberechtigte Person infolge einer Behinderung weder die Unterlagen selbst abholen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass sie entsprechend dem Willen der stimmberechtigten Person handelt.
11. **Verlorene Abstimmungsscheine** werden nicht ersetzt. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Abstimmungsschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Abstimmung, 12 Uhr, ein neuer Abstimmungsschein erteilt werden.
12. Ein Stimmberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur **Stimmabgabe** der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Stimmberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Entscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Stimmberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Abstimmung einer anderen Person erlangt hat.
13. Bei der Briefabstimmung müssen die Stimmberechtigten den Abstimmungsbrief mit den Stimmzetteln und dem Abstimmungsschein so rechtzeitig an die Gemeinde einsenden, dass der Abstimmungsbrief dort **spätestens am Abstimmungstag bis 18 Uhr** eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.
- Nähere Hinweise darüber, wie die Briefabstimmung auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefabstimmung.

Datum

14.10.2026

Unterschrift

im Entwurf gez.

Anton Mayrhofer, Abstimmungsleiter

Angeschlagen am: 16.10.2026

Veröffentlicht am: 16.10.2026

(Amtsblatt, Zeitung)

im: Homepage, Gemeindenachrichtenblatt

PRESSEMITTEILUNG

"DIE ZÄHLERABLESER KOMMEN"

Für die Jahresverbrauchsabrechnung 2026 müssen die Stadtwerke Passau im Zeitraum von Mittwoch, 2. Dezember 2026 bis Anfang Januar 2027 die Zählerstände ablesen (auch samstags). Um die Rechnungen kurz nach der Ablesung erstellen zu können, sind alle Zählerstände schnell und vollständig zu erfassen.

Falls zum Zeitpunkt der Ablesung niemand zu Hause ist, hinterlässt der Ableser eine Postkarte. Am gleichen Tag sollten dann die Zähler vom Kunden abgelesen werden. Der Kunde kann diese Zählerstände auch **online unter www.stadtwerke-passau.de oder über die Stadtwerke Passau App „Meine SWPassau“** den Stadtwerken mitteilen. Dies sollte spätestens am darauffolgenden Tag durchgeführt werden.

QR-Code für Zählerstandsmitteilung:



Ohne Mitteilung der angeforderten Zählerstände sind die Verbrauchswerte von den Stadtwerken zu schätzen. Dies führt jedoch zu ungenauen Abrechnungen, die nicht gewollt sind und die später Ärger auslösen können.

Bitte keine Zählerstände melden, bevor der Ableser vor Ort war bzw. bevor die Stadtwerke eine Ablesekarte zugesendet haben!

Die Stadtwerke bitten auch in diesem Jahr um Verständnis und Mitarbeit, damit Missverständnisse von vornherein vermieden werden können.

Fragen zur Abrechnung, zu Tarifen und Ähnlichem können die Ableser leider nicht beantworten. Hierfür können sich die Kunden gerne an die Kundenberater der Stadtwerke Passau wenden (Tel. 0851 560-490).

Der Datenschutz und die Datensicherheit haben für die Stadtwerke einen hohen Stellenwert. Unter <https://www.stadtwerke-passau.de/datenschutz.html> findet der Kunde Informationen der Stadtwerke gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), die zur Kenntnisnahme der Kunden im Rahmen der Verarbeitung von personenbezogenen Daten dienen.

Aufruf

zur Haus-, Straßen- und Friedhofssammlung 2026 für unsere Kriegsgräber

(Kernzeitraum: 9. Oktober bis 2. November)

– davon abweichende Sammlungstage sind möglich)

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

- wurde 1919 als eine der ersten Bürgerinitiativen in unserem Land gegründet
- betreut rund 830 Kriegsgräberstätten in 45 Staaten mit etwa 2,8 Millionen Kriegstoten
- pflegt überwiegend die Gräber von deutschen Soldaten, aber auch von Kriegsgefangenen, zivilen Opfern des Luftkrieges, von Flucht, Vertreibung, Zwangsarbeit und Deportation
- klärt Kriegsschicksale nach Jahrzehnten der Ungewissheit, bestattet die Gefallenen und verständigt die Angehörigen. 2024 wurde durch den Umbettungsdienst des Volksbundes der einmillionste, seit Anfang der 1990er Jahre geborgene, deutsche Kriegstote würdig beigesetzt
- bietet Angehörigen- und Bildungsreisen zu den Kriegsgräberstätten an
- gestaltet den Volkstrauertag in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen, Pfarreien und Verbänden als Tag des Gedenkens, der Mahnung und Erinnerung
- organisiert Vorträge zu den Themen Testament und Vorsorge
- bereichert mit Benefizkonzerten das kulturelle Leben
- ermöglicht seit über 70 Jahren Tausenden junger Menschen in rund 30 Internationalen Jugendbegegnungen und Workcamps sowie in seinen drei Jugendbegegnungsstätten, Kriegsgräberstätten als „Lernorte der Geschichte“ zu erfahren und zu begreifen

Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende.

Wir danken Ihnen dafür!



**Haus- und Straßensammlung des
Volksbundes Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.**

Sammeltermine in Bayern

Haus-, Straßen- und Friedhofssammlung:
9. Oktober bis 2. November 2026 (Kernzeitraum)

Gedenkerzenverkauf:
1. Oktober bis 31. Dezember 2026 (Kernzeitraum)



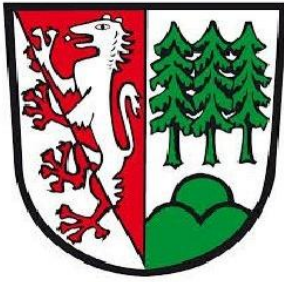
„Wia uns da Schnowe gwochn is“

Musikalische Lesung
mit Mundart-Dichter Josef Schiffler und
Liedermacher Walter Peschl

Die Verbundenheit mit der Heimat, ihrer Natur, Geschichte, Kultur und ihren Menschen prägt die Lyrik und Prosa des Tittlingers Josef Schiffler ebenso wie die akustische Weltmusik des Fürstenecker Liedermachers Walter Peschl. Sie verfassen ihre Texte, die nachdenklich stimmen, mitunter Glaubensfragen und Gesellschaftskritik nicht außenvor lassen, aber auch von hintergründigem Humor zeugen, in bairischem Dialekt und geben dabei einen kreativen Einblick in ihre Gefühls- und Gedankenwelt. Gedicht- und Liedvortrag, selbst wenn musikalisch mal über den Tellerrand nach Irland oder „ins Amerika“ geblickt wird, stehen nicht isoliert nebeneinander, sondern ergänzen sich stimmig. Die Themenauswahl spannt dabei einen Bogen von der Vergangenheit in die Gegenwart.

Schiffler und Peschl sind Mitglieder des Poetenstammtischs Obernzell, der 2019 mit dem Kulturpreis des Landkreises Passau ausgezeichnet wurde. Sie treten seit rund fünfzehn Jahren regelmäßig gemeinsam in Niederbayern und Oberösterreich auf.

Samstag, 24. Oktober 2026, 19:00 Uhr
Aula der Grundschule Haselbach, Schulstraße 11
Eintritt frei, freie Platzwahl



Seniorenbeirat Tiefenbach

Informieren und Helfen

erreichbar unter -mail :
seniorenbeirat@tiefenbach.eu

BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen

ein langer Name für die Stimme der Älteren

Ein gemeinnütziger Verein, bestehend aus über 120 Vereinen und Verbänden, die sich 1989 bereits zusammengeschlossen haben, um sich für die Belange Älterer einzusetzen, überparteilich und überkonfessionell.

Aktives, selbstbestimmtes und möglichst gesundes Altwerden in sozialer Sicherheit steht im Programm. Z.B. Vorsorge und Früherkennung – Chancen für die Gesundheit, es werden Informationsveranstaltungen angeboten und zielgruppenspezifisches Material erarbeitet.

Schauen sie sich die Internetseite an www.bagso-service.de, es werden zu etlichen interessanten Themen vielfältige und wichtige Informationen angeboten.



SENIORENKINO

der Termin ist verschoben auf Mittwoch, **28.10.2026** um 15 Uhr im Rathaus in Tiefenbach

Nutzen Sie unsere besonderen ehrenamtlichen Dienste
Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sie erreichen uns nur unter der Telefon-Nr.: **0171 371 4626**

Anmeldungen sind mindestens 1 Tag vor Inanspruchnahme notwendig

- SeniorenEXPRESS

Wir befördern Personen, die selbstständig ein- und aussteigen,
Rollstuhlfahrer können leider nicht mit uns fahren.

- Ehrenamtlicher Besuchsdienst

Seniorentreff Tiefenbach – Haselbach

Nächste Treffen:

- ▶ Mittwoch, 11.11.2026
- ▶ Mittwoch, 25.11.2026 jeweils um 14 Uhr beim Knott in Jacking





**PA LANDKREIS
PASSAU
KREISMUSIKSCHULE**

Passauer Str. 39, 94121 Salzweg **Tel.:** 0851/397-2622
Fax: 0851/397-902909

E-Mail: musikschule@landkreis-passau.de
Homepage: www.landkreis-passau.de/musikschule

Zweigstelle Tiefenbach

Leitung: Heidrun Pontz **Mobil:** 0151/16770558 **E-Mail:** heidrunpontz@t-online.de

Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an uns wenden!

Die Kreismusikschule unterrichtet:

- Musikalische Früherziehung für Kinder von 4-6 Jahren
- Musikalische Grundausbildung für Kinder der 1. und 2. Grundschulklassen
- Alle Instrumentalfächer und Sologesang für Kinder, Jugendliche und Erwachsene



← Hier geht's zur Online-Anmeldung



Die SMV der Realschule im Dreiburgienland sucht wieder

Studenten und Schüler (Oberstufe Gymnasium oder FOS/BOS)

für private Nachhilfe,

insbesondere in den Fächern

Mathematik, Englisch, Französisch, Deutsch, Rechnungswesen, Physik

Meldungen erbeten an:

Tel. 08504/955055-0 oder per E-mail an
sekretariat@realschule-tittling.de

**Die neuen Panoramaliegen in der Gemeinde
Hinsetzen – Zurücklehnen – Wohlfühlen**

Manchmal braucht es nicht viel, um dem Alltag für ein paar Momente zu entkommen.
Ein schöner Wanderweg, ein bisschen Sonne und vielleicht eine Panoramaliege!

Gleich drei **neue** Liegen laden in unserer Gemeinde ein,
die Wanderschuhe anzuziehen und die Seele baumeln zu lassen.

Die erste wartet in Kirchberg Maierhof am Wanderweg Nr. 13.
Hier gibt es Aussicht satt, so beeindruckend ist der Blick in den
bayrischen Wald.
Man sollte allerdings Zeit mitbringen – aufstehen könnte schwerfallen.



Weiter geht es zum Wanderweg Nr. 14, wo am neuen Waldlehrpfad das
Waldsofa auf Genießer wartet. Hier ist es anders: Tief durchatmen,
lauschen und nichts müssen. Zwischen Bäumen und Natur stellt sich
schnell eine wohltuende Ruhe und Stille ein.
Fast könnte man vergessen, dass es einen Rückweg gibt.

Die dritte Panoramaliege befindet sich in Oberkogl
und bietet einen einzigartigen Blick auf Tiefenbach.
Ein perfekter Ort, um innezuhalten und den Augenblick genießen.



Ob Aussicht genießen, Ruhe tanken oder einfach nur gemütlich gar nichts müssen. Unsere Panoramaliegen sind da-
für bestens geeignet. Also Wanderschuhe an und die neuen Wege testen. Und wenn Ihr unterwegs eine Panorama-
liege entdeckt: Entspannen ausdrücklich erlaubt.



Ein Waldsofa gibt es bereits seit einem Jahr. Auf einer Anhöhe oberhalb Rast
nach Haselbach entlang dem Wanderweg Nr. 6, umgeben von Natur und
Wälder eröffnet sich ein herrlicher Blick nach Haselbach, Wilmerting und bis
hin zum österreichischen Haugstein. Ein großes Herz aus Metall findet man
hier, an dem man Liebesschlösser anbringen kann, um seine Verbundenheit
für die Ewigkeit an diesem schönen Ort zu verewigen.

Ob ein Ausflug, als romantischer Treffpunkt oder einfach ein Ort um dem Alltag zu entfliehen.
Weite – Ruhe – Idylle pur.

Der Tourismus und Freizeit Verein lädt herzlich dazu ein, die Liegen zu entdecken
und die Natur in unserer schönen Gemeinde zu genießen.

Vielleicht ist jemand interessiert, sich bei uns zu beteiligen, der darf sich gerne melden.

0170/4354833

Fotos und Bericht: Martina Neukirchinger

Einladung zum Seniorencafé

Dienstag 10.11.26
14:00 – 16:00 Uhr

im Festsaal der
Sonnen-Therme Eging am See

Ein besonderer Höhepunkt an diesem
Nachmittag:

Wir spielen gemeinsam

Bingo!



Alle sind herzlich willkommen –
auch unabhängig von unserem Pflegedienst.

Kaffee & Kuchen
Gemütliches
Beisammensein



Bayerwald
Pflegedienst



Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ♥

Pfarrkirche St. Margareta Tiefenbach

Bayerische Weihnacht

Fr. 11. Dezember 2026 – 18:30 Uhr
Einlass ab 17:30 Uhr

Mitwirkende:

Sait'nblicke

Bayerischer Bauern- und Beamtengefang

Pomp - A - Dur

Trio Dankesreiter, Kasberger, Moser

Blaskapelle Kirchberg v. W.

Sabine Zittelsperger (Sprecherin)

Eintritt 10€

(inkl. Verzehrutschein für einen Glühwein)

Der Erlös wird gespendet

Kartenvorverkauf:

Sabine Zittelsperger – 0160 99086111

Josef Reischl – 0171 4444471

Josef Sattler – 0175 5718475

Auf Euer Kommen freuen sich die Mitwirkenden und
der CSU-Ortsverband Tiefenbach – Haselbach – Kirchberg v. W.



Im Anschluss gemütliches Beisammensein
bei Gulaschsuppe und Glühwein



Einladung
zur Ausstellung

Kreati-VIER

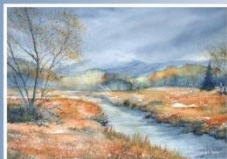
Tittling, Grafenschlößl (Rathaus)
Marktplatz 10

13. November bis
22. November 2026

Eröffnung:
Freitag 13. November 2026
19 Uhr

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10 - 12 Uhr
Di und Do 14 - 16 Uhr
Sa und So 10-16 Uhr

Die ausstellenden Künstler:
Roland Stadler | Anton Watzinger
Reinhold Kindermann | Hermann Waginger



KINDERHERZENLAUF Gemeinsam für kleine Herzen 2026

Sonntag, 15. November 2026
14:00 Uhr
Rothauer See

Laufen. Gehen. Walken.
Gemeinsam helfen. ♥

Liebe Freunde, liebe Familien, liebe Unterstützer,
auch heuer möchten wir euch wieder ganz herzlich zu unserem
Kinderherzenlauf einladen.

Unser Sohn wurde mit einem schweren angeborenen Herzfehler geboren.
Seitdem erleben wir jeden Tag aufs Neue, wie wichtig Hoffnung, Zusammenhalt
und Unterstützung für betroffene Kinder und ihre Familien sind.

Aus diesem Grund veranstalten wir jedes Jahr unseren Kinderherzenlauf
zugunsten des Projekts „Univentrikuläres Herz“ am Herzzentrum München.

Das Projekt begleitet und unterstützt Kinder mit schweren Herzfehlern und ihre Familien –
mit Rat, Hilfe und einem offenen Ohr in oft sehr herausfordernden Zeiten.



Für Kaffee und
selbstgemachten Kuchen
ist natürlich gesorgt.



Vor Ort steht eine
Spendenbox bereit.



Alle Einnahmen und Spenden
gehen zu 100 % an das Projekt
„Univentrikuläres Herz“.

Jeder ist
willkommen!

Ganz egal, ob ihr lauft,
walkt, spaziert oder
einfach dabei sein möchtet.

Es geht nicht um
Geschwindigkeit oder
sportliche Leistung.
Es geht darum, gemeinsam
ein Zeichen zu setzen,
zusammenzukommen
und Gutes zu tun.



Jeder Schritt, jede Teilnahme und jede Spende zählt.

Gemeinsam können wir betroffenen Kindern und ihren Familien
Hoffnung, Unterstützung und Zuversicht schenken.

Wir freuen uns auf viele bekannte Gesichter –
und natürlich ganz besonders auf neue Teilnehmer,
die diesen besonderen Nachmittäg mit uns verbringen möchten.

Gemeinsam können wir Großes bewegen –
für kleine Herzen.

Wir freuen uns auf euch!

Anspruchspartnerin:
Steffi Kirchberger
015125338774



Projekt
Univentrikuläres Herz
HERZZENTRUM MÜNCHEN



Verein für Gartenbau und Landespflege Kirchberg v. Wald

Fahrt zum Christkindlmarkt - Adventszauber auf Schloss Katzenberg

Wir laden Sie herzlich zu unserer Fahrt zum Christkindlmarkt auf Schloss Katzenberg ein. Gemeinsam möchten wir einen stimmungsvollen vorweihnachtlichen Tag verbringen, Glühwein genießen und uns auf die schönste Zeit des Jahres einstimmen.

Wann: Samstag, 12. Dezember 2026

Abfahrt: 13.30 Uhr in Kirchberg v. W.
Rückfahrt: ca. 18.00 Uhr

Kosten: Eintritt - 7 € f. Erwachsene, ermäßigter
Eintritt: 5 € (Schüler und Studenten, Menschen mit
Beeinträchtigung), Kinder bis 14 Jahre: freier Eintritt
zzgl. Unkostenbeitrag für Busfahrt



Genauere Infos folgen noch.

Anmeldung ab sofort möglich (Tel: 08546 2469).

Wir freuen uns über Eure Anmeldungen!

Die Vorstandschaft

DJK-SV-Kirchberg v. W. DJK-SV-Kirchberg v. W. DJK-SV-Kirchberg v. W.



Nikolausdienst der Jugendabteilung DJK-SV-Kirchberg v. W.

Unsere Jugendabteilung bietet auch heuer wieder seinen Nikolausdienst an.

Am Samstag, den 05.12.26 und Sonntag, den 06.12.26 (ab 16.00 Uhr) besucht der

Hl. Nikolaus die Kinder in Kirchberg und Umgebung.

Anmeldung bis spätestens Dienstag, den 01.12.2026 bei Josef Fehrer

Tel. 08546/2196 oder E-Mail info@djk-kirchberg-v-w.de

Verein für Gartenbau und Landespflege Haselbach e.V.

Liebe Gemeindebürger, liebe Gäste aus nah und fern,
... wir nehmen auch in diesem Jahr wieder am voradventlichen
Markt „Sternenzauber“ in Haselbach teil. Wir haben folgende
Aktionen für Sie vorbereitet.



Sternenzauber

Sonntag, 22. Nov. - ab 13 Uhr

Genuss und Gaumenfreude:

Unser beliebter und schmackhafter „Gartler“ - und
Kinderpunsch wird wieder frisch
zubereitet.



Eigene Handwerkskunst:

Dank der Mithilfe unserer Jungfuchse
können wir wieder selbst gebastelte,
hochwertige Deko - Artikel anbieten.



Adventsrätsel:

Wieviel Kugeln sind im
Turm? Der Gewinner erhält
einen Gutschein vom Dorf-
laden.



Spendenaktion:

Wir unterstützen den Spen-
denaufruf für die schwer er-
krankte 5 jährige Teresa.



Familienaktion:

Wir schreiben einen Brief ans
Christkind.



Wir wünschen uns einen entspannten und angenehmen Aufenthalt.
Die Haselbacher Gartler

10 Jahre Spendenaktion - VdK Ruderting-Tiefenbach unterstützt auch heuer wieder sozial schwache Heimbewohner

Ruderting. Auch heuer führt der VdK-Ortsverband Ruderting-Tiefenbach wieder seine Spendenaktion durch. 10 Jahre sind es nun schon. Unterstützt werden mit der Spendenaktion sozial schwache Heimbewohner aus Ruderting, Haselbach und Tiefenbach, die ihren Lebensabend in Hutthurm im „AZURIT Pflegezentrum“ oder im Altenheim „Rosenium VII“ in Tiefenbach verbringen. Der VdK-Ortsverband startete die Spendenaktion 2017 anlässlich seines 70-jährigen Gründungsjubiläums. Damals wurde auf Feierlichkeiten zugunsten der Spendenaktion verzichtet.

In Tiefenbach wurde die Spende in Form von acht Gutscheinen, von dort ansässigen Geschäften, an die Einrichtungsleitung des Altenheimes „Rosenium VII“, Nadine Lang, überreicht. Sie freute sich, dass der VdK auch dieses Jahr die Spendenaktion fortführt und bedankte sich recht herzlich. Ihr Haus ist voll belegt. Darunter ist schätzungsweise ein Drittel der Heimbewohner auf „Hilfe zur Pflege“ angewiesen. „Unsere sozial schwachen Heimbewohner freuen sich jedes Jahr über die Einkäufe mit den Gutscheinen. Ein besonderes Highlight für viele“, so Nadine Lang. Gabi Silbereisen (Soziale Betreuung) werde wieder mit diesen Heimbewohnern einkaufen.

Die Spendenaktion wird von den erhaltenen Spendengeldern aus der jährlichen Haussammlung „Helft Wunden heilen“ finanziert. Vorsitzender Armin Fieber erinnerte daran, dass in der Zeit von 16. Oktober bis 15. November die Sammler wieder unterwegs sind. Er hoffe auch diesmal auf ein gutes Sammelergebnis und bedanke sich im Voraus für die Spendenbereitschaft in der Bevölkerung. Der VdK-Ortsverband betreut aktuell 421 Mitglieder. Die Mitgliederzahl steigt ständig. Dies zeigt, dass der VdK unverzichtbar bei der Beratung in in allen Zweigen der Sozialversicherung ist. Sowie bei der Durchsetzung der Rechtsansprüche vor Sozialbehörden und Sozialgerichten.



Im Rosenium VII: (v.l.) Kassierer Thomas Hoffmann, stellv. Vorsitzende Elfriede Schmid, Rosenium VII-Einrichtungsleitung Nadine Lang, 1. Vorsitzender Armin Fieber, Schriftführer Rudolf Zimmermann.

Text: VdK – Rudolf Zimmermann, Foto: Thomas Hoffmann



Neues aus dem



Vorsorgedokumente – „Wer entscheidet, wenn ich es nicht mehr kann?“

Erbrechtsanwalt referiert bei Info-Abend der Passauer Oberland Gemeinden in Salzweg



Fürstenstein, 28.9.2026

Ein Schlaganfall beim Tennisspielen, ein schwerer Unfall oder eine Demenzerkrankung: Wer kümmert sich um Bankgeschäfte, medizinische Entscheidungen und laufende Verträge, wenn man selbst dazu nicht mehr in der Lage ist? Diese Frage stand im Mittelpunkt eines Informationsabends im Spetzinger-Saal in Salzweg. Rund 120 Gäste waren der Einladung der elf ILE-Gemeinden im Passauer Oberland gefolgt. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt. Zweiter Bürgermeister Sascha Frederik Müller begrüßte die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer, den Referenten des Abends sowie ILE-Geschäftsführerin Gabriele Bergmann, die für die Organisation zuständig zeichnete. Er betonte in seiner Begrüßung die Bedeutung des Themas und die Notwendigkeit, sich damit frühzeitig zu

beschäftigen. Dies unterstrich auch das große Interesse an der Veranstaltung, wie er betonte.

Dann übernahm der Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht Ralf Nieke. Er zeigte anhand von Fällen aus dem Alltag, wie rasch Vorsorge notwendig werden kann. Sie sei keineswegs nur ein Thema für ältere Menschen, so Nieke. Als Beispiel schilderte er einen 62-jährigen Unternehmer, der völlig überraschend beim Sport einen Schlaganfall erleidet. Seine Ehefrau möchte Rechnungen begleichen und den Betrieb am Laufen halten. Doch ob sie auf Konten zugreifen und rechtsverbindlich handeln kann, hängt davon ab, welche Vollmachten bestehen. Die Zahlen sogenannter Vorsorgefälle sprechen für sich: so gibt es in Deutschland rund 11.000 Schädel-Hirn-

Traumata pro Jahr, rund 40.000 Koma-Langzeitbetroffene, 270.000 Schlaganfälle jährlich und rund 1,8 Mio an Demenz Erkrankte.

Angehörige dürfen nicht automatisch entscheiden

Dass Ehepartner oder erwachsene Kinder im Notfall ohnehin alles regeln dürften, sei ein verbreiteter Irrtum, erklärte Nieke. Das gesetzliche Notvertretungsrecht von Ehegatten ist auf gesundheitliche Angelegenheiten und höchstens sechs Monate beschränkt. Für Bankgeschäfte, Verträge oder die Verwaltung einer Immobilie schafft es keine allgemeine Vertretungsmacht. Eine Vorsorgevollmacht kann dagegen einer ausgewählten Vertrauensperson die Befugnis geben, im festgelegten Umfang zu handeln. Für Konten und Depots kann zusätzlich eine Bankvollmacht zweckmäßig sein.

Eine solche Vollmacht setzt großes Vertrauen voraus. Deshalb komme es ebenso darauf an, ihre Ausübung zu besprechen: Soll die bevollmächtigte Person allein entscheiden? Wer wird informiert? Muss sie Ausgaben dokumentieren? Darf sie eine Immobilie verkaufen oder Schenkungen vornehmen? Schriftliche Absprachen über dieses sogenannte Innenverhältnis können Missverständnissen und Missbrauch vorbeugen. „Entscheidend ist nicht allein, wer handeln darf, sondern auch, wie diese Person handeln soll“, so Nieke. Wer keine geeignete Vertrauensperson hat, kann in einer Betreuungsverfügung Wünsche für eine mögliche gerichtliche Betreuung festhalten.

Patientenverfügung: klare Beschreibung

Auch medizinische Wünsche sollten rechtzeitig geklärt werden. Eine Patientenverfügung kann

festlegen, welche Behandlungen jemand für den Fall wünscht oder ablehnt, dass er selbst nicht mehr einwilligen kann. Allgemeine Sätze wie „Ich möchte in Würde sterben“ oder „Ich will nicht an Schläuchen hängen“ reichen für eine konkrete Behandlungsentscheidung nicht aus. Offen bleibt etwa, bei welchem Krankheitszustand die Aussage gelten soll und ob sie sich auf künstliche Beatmung, Ernährung oder eine andere Maßnahme bezieht.

„Eine Patientenverfügung soll Ärzten und Angehörigen gerade dann Orientierung geben, wenn Entscheidungen schwerfallen“, so Nieke. Dafür müsse sie die betreffenden Lebens- und Behandlungssituationen sowie die gewünschten oder abgelehnten Maßnahmen möglichst klar beschreiben. Persönliche Wertvorstellungen können beim Verständnis helfen. Sinnvoll sei es, medizinische Fragen mit einem Arzt zu besprechen und vorhandene Dokumente von Zeit zu Zeit zu überprüfen.

Auch das digitale Leben braucht Vorsorge

Wie dringend digitale Vorsorge geworden ist, machte Nieke an alltäglichen Beispielen deutlich: Rechnungen kommen häufig per E-Mail, Versicherungsunterlagen liegen in einem Online-Postfach, Familienfotos in der Cloud. Wer im Ernstfall helfen soll, muss zunächst wissen, welche Zugänge überhaupt existieren. Selbst mit einem Passwort kann der Zugang scheitern, wenn ein Bestätigungscode an ein gesperrtes Smartphone gesendet wird.

„Die beste Vollmacht hilft wenig, wenn niemand die digitalen Konten findet“, so Nieke. Er empfahl eine aktuelle Übersicht über E-Mail-Adressen, Online-Dienste, Verträge und Geräte.

Auch das Testament gehört zur Vorsorge

Zum Schluss weitete Nieke den Blick auf die Zeit nach dem Tod. Ein Testament sei eine Vorsorgeverfügung im weiteren Sinne: Es regelt nicht die Vertretung zu Lebzeiten, sondern die Vermögensnachfolge. Ohne Testament gilt die gesetzliche Erbfolge. Ein Ehepartner erbt dabei nicht zwangsläufig allein; unverheiratete Partner haben ohne testamentarische Regelung kein gesetzliches Erbrecht. Besonders warnte Nieke vor Erbengemeinschaften: „Sie sollten nach Möglichkeit vermieden werden – erst recht, wenn Immobilien oder ein Unternehmen zum Nachlass gehören.“ Denn mehrere Erben können über einzelne Nachlassgegenstände nur gemeinsam verfügen. Unterschiedliche Vorstellungen über Nutzung oder Verkauf führen dann leicht zum Streit. Ein gut gestaltetes Testament könne die Nachfolge klar regeln und solche Konflikte vermeiden, so Nieke. Bei Patchworkfamilien sei das besonders wichtig.

Ein Ordner für den Ernstfall

Sein praktischer Rat lautete, einen Vorsorgeordner anzulegen: mit Vollmachten, Patientenverfügung, einer Übersicht wichtiger Unterlagen und Kontakte sowie Hinweisen auf die geschützten digitalen Zugangsdaten. Das Testament sollte sicher verwahrt und auffindbar sein. Niemand müsse alle Fragen an einem Abend lösen, so Nieke. Ein Anfang sei, mit der gewünschten Vertrauensperson zu sprechen und die vorhandenen Dokumente zusammenzutragen. „Im nächsten Schritt sollten die Unterlagen gemeinsam mit einem Fachanwalt für Erbrecht geprüft und auf die eigene Lebenssituation abgestimmt werden“, riet Nieke.



Neuigkeiten aus
der Öko-Modellregion

Dreierlei vom Landgenuss

Radltour führte zu Biobetrieben nördlich und südlich der Donau –
Teilnehmer begeistert



Bilder: Simone Kuhnt

Haselbach/Tiefenbach/Passau/Dommelstadl. Wie ein perfektes Drei-Gänge-Menü mundete die 1. Genussradltour, zu der die beiden Öko-Modellregionen Passauer Oberland und ILE an Rott & Inn Anfang September gemeinsam geladen hatten. Rund 20 Genießerinnen und Genießer ließen sich dieses Schmankerl nicht entgehen. Die harmonisch aufeinander abgestimmten „Gerichte“ Streckenführung, Genuss und Austausch bildeten einen perfekten Dreiklang, dem das Wetter die Würze verlieh. Die Tour begann in Haselbach mit leichtem Regen etwas herb und endete in Dommelstadl süß unter weiß-blauem Himmel. Zwischendrin ging es reizvoll über Felder und durch Wälder, entlang der Ilz, über die Donau und durch die Passauer Altstadt, den Inn hinauf und durch den Neuburger Wald. Die Tour bildete den Auftakt der Bayerischen Bio-Erlebnistage im Landkreis Passau, die Hauptrolle spielten vier regionale Genuss-Stationen.

Beim Bio-Getreidehandel Dankesreiter in Haselbach konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst erspüren, wie aufwändig die Entspelzung von Dinkel ist. Franz Dankesreiter zeigte Getreidereinigung und Trocknung, Mühle, Lager und Hofladen. Seine Frau Kathrin und Töchterchen Theresa gaben Tipps zum unkomplizierten Backen frischer Frühstücksemmeln – und statteten ihre Besucher auch gleich mit einer Geschenkpackung passendem Dinkelvollkornmehl aus. Das Alleinstellungsmerkmal der Dankesreiters ist, dass sie im Gegensatz zu anderen Mühlen und Getreideaufbereitern geringere Chargen annehmen – und somit die kleinen, regionalen Strukturen am Leben erhalten. „Diesen Betrieb wollte ich schon lange einmal kennenlernen“, sagte Mitradlerin Birgit Stockinger, die mit ihrem Mann Erwin extra deswegen aus Sonnen herkam. Die Genussradltour sensibilisierte für die Lebensmittel, die es quasi vor der Haustür gibt, stellte Erwin Stockinger fest.

Von Haselbach führten Pia Auberger und Jenny Mähr, die Managerinnen der beiden Öko-Modellregionen, als versierte Guides ihre Gruppe nach Zugsberg, wo die Biobäckerei

Wagner Kaffee und ein großes Stück Kuchen kredenzte. Das i-Tüpfelchen aber waren die Einblicke, die Geschäftsführer Ferdinand Wagner gewährte: Ihr Mehl beziehen die Wagners regional und fair vom Getreidehandel Dankesreiter, pro Tag werden etwa 1,5 Tonnen verarbeitet. Seit 2024 fahren alle neun Lieferfahrzeuge elektrisch. 170 Mitarbeiter arbeiten in Schichten rund um die Uhr und 365 Tage im Jahr. In der Bäckerei sind ausschließlich gelernte Bäcker beschäftigt, die mit dem Naturprodukt Mehl vertraut sind und ohne jegliche Backmischungen auskommen. Die Bio-Heumilch für den Capuchino liefert die Familie Höfler aus Untergriesbach. Sie bekommt dafür pro Liter 1,20 Euro – ein Preis, von dem viele andere Milchviehhalter nur träumen können. „Wenn man das erfährt, wird klar, dass es hier ein bisschen mehr kostet also woanders“, fand Genussradler Horst Zillinger aus Renholding. Die neuesten Wagner-Produkte sind übrigens Essig aus Schwarzbrot und Gin aus alten Brezen. Und bald kommt eine erste Gruppe amerikanische Schiffstouristen zum Brezendrehen. „Da ist unser Gin natürlich das perfekte Souvenir“, sagt Ferdinand Wagner, „Bio hat Zukunft, wir lassen uns schon was einfallen.“

Beeindruckt radelte die Gruppe weiter nach Passau zum Slow Food-Wirtshaus „Goldenes Schiff“. „Obwohl ich aus Passau stamme, bin ich heute zum ersten Mal durch Hals und die Ilzstadt geradelt, dort ist es ja so idyllisch“, schwärmte Anneliese Unholzer aus Kirchberg vorm Wald beim Mittagessen. Dieses passte perfekt zum Motto des Tages: Gutes aus der Region gemütlich genießen. Mit dabei waren auch Walter Dankesreiter, Milchviehhalter aus Otterskirchen, sowie Petra und Franz Dankesreiter, die den gleichnamigen Getreidehandel vor 38 Jahren gründeten. Mit ihnen am Tisch entspannen sich anregende Gespräche. „Besonders in Krisen sind wir kleinen Betriebe gefragt“, stellte Petra Dankesreiter fest. „Es wäre besser für uns als Gesellschaft, viele kleine Betriebe zu haben als wenige große“, pflichtete ihr Walter Dankesreiter bei. Sein Wunsch an die Politik: Die großen besteuern, anstatt sie zu bevorteilen. Gestärkt ging es weiter nach Dommelstahl zu Familie Huber, in der Öko-Modellregion ILE an Rott & Inn bekannt als „Kaltschmidt's Biohütt'n“. Rund um die Uhr geöffnet, gibt es in dem Direktvermarkter-Häuschen neben Mehlen, Flocken, Grieß und Nudeln von den eigenen Getreidesorten auch Eier, Kaffee, Obst frisch vom Baum, Geschenkkörbe und seit Kurzem Rindfleisch in kleinen Packungen. Nach Besichtigung der eigenen Getreidemühle und des neuen Getreideflockers (beides gefördert von der Öko-Modellregion) luden die Hubers ihre Gäste zu einem traumhaften Picknick ein. Mit Blick auf die Kuh- und Hühnerweiden genossen sie frisches Bauernbrot, Kartoffelkäse, Obst vom Baum, Tomaten aus dem Bauerngarten, Zwetschkuchen und Bio-Frischmilch. Getreidekollege Walter Dankesreiter aus Haselbach aber hatte nur eines im Sinn: Seine Frau und seine Schwester auf ein Softeis einzuladen. Der Eisautomat in Kaltschmidt's Biohütt'n drehte eine wunderbare Mischung aus Aprikose und Vanille in die Waffel. „Premiere gelungen“, freuten sich die Organisatorinnen Jenny Mähr und Pia Auberger von den beiden Öko-Modellregionen im Landkreis Passau. So gut, wie es allen gefallen hat, war das wahrscheinlich nicht die letzte Genuss-Radltour. Es lebe der Austausch!

Text: Simone Kuhnt

Bäume pflanzen und Tomaten verkosten Bio-Erlebnistage in der Öko-Modellregion Passauer Oberland



Bilder: Öko-Modellregion Passauer Oberland

Fürstenstein/Salzweg. Die Löcher für die Pflanzungen sind vorgebohrt. Die Geschwister Johanna, Sonja und Tobias Spohrer aus Tiefenbach pflanzen gemeinsam mit weiteren Besuchern des Bio-Erlebnistages bei der Austeja Bio-Erlebnisimkerei bienenfreundliche Gehölze in das Waldstück von Erlebnisimkerin Ingrid Minz. Tobias Spohrer wollte schon länger etwas über die Bienenhaltung erfahren und freut sich gleichzeitig einen Beitrag für die Natur leisten zu können. Seine beiden Schwestern hat er kurzerhand einfach zur Veranstaltung mitgenommen. Ein kleines Waldstück in Fürstenstein, das vom Borkenkäfer stark in Mitleidenschaft gezogen wurde, darf sich nun dank vieler helfender Hände in einen Bienenwald verwandeln. Aber von vorne.

Mitte September fand bei der Bio-Erlebnisimkerei Austeja der Bio-Erlebnistag „Wir gründen einen Bienenwald“ statt. Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Ingrid Minz alle Besucherinnen und Besucher und stellte die von ihr im Jahr 2026 gegründete Erlebnisimkerei vor. Danach startete sogleich die Honigverkostung, bei der die Besucherinnen mit allen Sinnen Honige aus aller Welt verkosten konnten. In Farbe, Konsistenz, Geruch und Geschmack unterschieden diese sich dabei auf einzigartige Weise. Von Haselnuss bis Käsefüße, harzig, malzig, herb, fruchtig, muffig – jeder brachte sich mit den unterschiedlichsten Eindrücken in die lustig-leckere Verkostung mit ein. „Der Honig riecht voll nach frisch geschnittenem Holz“, meinte Ben, der sich mit seinen 8 Jahren, als jüngster Honig-Fan von Erlebnisimkerin Minz herausstellte. Im Anschluss an die Verkostung ging es ab auf die Waldfläche. Dort wo auch verschiedene Bienenvölker der Bio-Erlebnisimkerin Ingrid Minz ihr zu Hause haben, sollte durch die Pflanzung von ganzjährig verteilt blühenden Gehölzen ein bienenfreundlicher Wald entstehen. Gemeinsam wurden über 50 Pflanzen, von Weiden über Wildrosen und Wildobstgehölzen, bis hin zu Eichen als Futterpflanzen für die

Bienen gepflanzt. Zu guter Letzt bauten die handwerklich begabten Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Holzbank, die zum Verweilen im Bienenwald einladen soll, und verzierten diese mit Hilfe eines Brandmalkolbens mit Kunstwerken und guten Wünschen. Mit gegrillten Würstchen klang der Bio-Erlebnistag im Garten von Ingrid Minz genauso köstlich aus, wie er begonnen hatte.

Ebenfalls ein voller Erfolg war der Bio-Erlebnistag bei der Biogemüsegärtnerei Floßmann in Salzweg. Die Hofführung mit Tomatenverkostung, die mittlerweile zum vierten Mal stattfand lockte wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf den Biohof. Über 50 Teilnehmende waren gekommen, um sich über den Hof von Anja Floßmann zu informieren und über 20 Tomatensorten zu verkosten. Von Ertragssorten über alte Raritäten – Fleisch-, Cocktail oder Eiertomaten in allen Farben und Formen standen zur Verkostung bereit. „Mir ist es wichtig, den Besuchern die bunte Vielfalt der Tomaten zu zeigen, die es abseits der Gemüseabteilungen der Supermärkte nach wie vor gibt“, so Anja Floßmann über ihre Intention den Bio-Erlebnistag auszurichten. Auch im nächsten Jahr wird die Hofführung mit Tomatenverkostung wieder im September stattfinden. Eine weitere Chance für alle Tomatenliebhaber, die die Veranstaltung in diesem Jahr verpasst haben.

Die Öko-Modellregion bei UNSER RADIO



Foto: Daniel Delang

Hören Sie den **Radiobeitrag** über den **Biohof Knott** und warum er sich für Biolandbau entschieden hat auf der Homepage der Öko-Modellregion Passauer Oberland nach:

<https://oekomodellregionen.bayern/nachrichten/5132/bio-geschichten-auf-die-ohren>



50 € bei Anreise in Fahrgemeinschaften

GENUSSLEHRFAHRT

KU(H)LINARISCHE SPEZIALITÄTEN VOM BIOBAUERNHOF

17.11.2026 VON 9.00 - 16.30 UHR

DAS STAATSGUT KRINGELL & DIE ÖKO-MODELLREGION PASSAUER OBERLAND LADEN ZUR KU(H)LINARISCHEN FACHEXKURSION INS MÜHLVIERTEL EIN!

BETRIEBSBESICHTIGUNGEN BEI LOMO ALTO MIT BROTTZEIT "SPEZIALITÄTEN VON DER ALTEN KUH", BIO-HEUMILCHKÄSEREI LOISNHOF UND BIO-EIS STADLER, BEIDES MIT VERKOSTUNG!

Anmeldung unter STMELF SEMIRO
Informationen unter <https://oekomodellregionen.bayern/passauer-oberland/termine>



Bei Fragen Rund um die Exkursion können Sie sich bei der Öko-Modellregion Passauer Oberland unter 08509/9009-20 oder oekomodellregion@passauer-oberland.de erkundigen!

Haselbacher Kartoffelsamstag

**24. Oktober 2026
von 8 Uhr bis 12 Uhr**

im Haselbacher Dorfladen - Hofmarkstraße 12 – 94113 Tiefenbach



Vorbestellung:
info@dorfladen-haselbach.de
WhatsApp: 0160 / 24 29 24 9
Telefon: 0171 / 50 96 244
direkt im Dorfladen

Unser regionaler Lieferant
Familie Gerauer
– „Gerauers Kartoffeln“ –
aus der Gemeinde Neuhaus a. Inn
bietet an diesem Samstag wieder
ca. 15 verschiedene,
sehr schmackhafte Kartoffelsorten
aus regionalem Anbau zum
Verkauf an.



„Dorfladen Haselbach Kartoffelsamstags Aktionspreis“

Jetzt schon vorbestellen – jeweils 12,5 kg Säcke:

- _____ Sack **Talent** (mehlig)
- _____ Sack **Linda** (festkochend)
- _____ Sack **Antonia** (festkochend)
- _____ Sack **Birgit** (vorwiegend festkochend)
- _____ Sack **Quarta** (vorwiegend festkochend)

**TOP Preis
9,90 EUR**

Vorname und Name: _____

Tel. (für Rückfragen): _____

WIR SUCHEN KEINE SUPERHELDEN.



Aber jemanden, der sich mit unserem
“Haselbacher Dorfladen” identifiziert

MITARBEITER/IN IM DORFLADEN (M/W/D) Teilzeit oder Vollzeit

Ein Dorfladen lebt nicht von Regalen und Produkten, sondern von den Menschen, die ihn mit Herz, Freundlichkeit und Engagement zu einem besonderen Ort machen. Genau so einen Menschen suchen wir zur Unterstützung unseres Teams.

DEINE AUFGABEN

- Für unsere Kundinnen und Kunden da sein, kassieren und für Wohlfühlatmosphäre sorgen
- Bestellungen machen, Regale auffüllen und Waren ansprechend präsentieren
- Mitarbeit an der Fleisch- und Wursttheke (nach Einarbeitung)
- Ideen einbringen und den Dorfladen weiterentwickeln

DAS BIETEN WIR

- Familiäres Team und kurze Entscheidungswege
- Planbare, einzelhandelsfreundliche Arbeitszeiten
- Raum für eigene Ideen und persönliche Weiterentwicklung
- Perspektivisch gerne auch Unterstützung der Marktleitung & Geschäftsführung

DAS BRINGST DU MIT

- Freundliches Auftreten und Zuverlässigkeit
- Freude am Umgang mit Menschen
- Teamgeist und Eigeninitiative
- Erfahrung im Einzelhandel von Vorteil

Für erste Infos ruf uns
gerne an:
0171 / 50 96 244

Schicke gerne auch eine kurze Bewerbung an
Dorfladen Haselbach UG
Florian Schwarzbauer
Hofmarkstraße 12
94113 Tiefenbach
info@dorfladen-haselbach.de

**KASSENÄRZTLICHER
BEREITSCHAFTSDIENST**

für akute Erkrankungen, die nicht bis zur nächsten
Sprechstunde des Hausarztes warten können

{ 116 117 (ohne Vorwahl)

Giftnotruf Bayern

bei Vergiftungen oder Verdachtsfällen, toxikologische
Abteilung des Klinikums rechts der Isar München

{ 089/19240

Rettungsdienst/Feuerwehr

für lebensbedrohliche Notfälle

{ 112

**Notdienst der Apotheken
im Landkreis Passau**

Der Apotheken-Notdienstfinder **per Telefon: 22 8 33**
(von jedem Handy ohne Vorwahl)

Handy: 22 8 33 * Festnetz: 0800 00 22 8 33 **

SMS: „apo“ an 22 8 33*

(*max. 69 ct/Min/SMS/** kostenlos)



Unter

**[www.blak.de/notdienst/oeffentliche-not-
dienstsuche](http://www.blak.de/notdienst/oeffentliche-not-dienstsuche)**

können Sie die aktuellen Dienstpläne der Apotheken
im Landkreis Passau abrufen.

Hausärzte im Gemeindebereich

Praxis Dr. Manke, Tiefenbach

Telefon: 08509/1311

Praxis Dr. Paulik, Dr. Hirz, Tiefenbach

Telefon: 08509/1624

Praxis Dr. Sterr, Noack, Kirchberg v. W.

Telefon: 08546/1383

**Gemeinschaftspraxis
Paulik**

Dr. med. Maria Hirz
Dr. med. Johann Paulik

**Praxisurlaub
29.10. – 06.11.2026**

Vertretung:

Dr. Manke Tiefenbach
Dr. Seidl Aicha v. Wald

**Gemeinschaftspraxis
Kirchberg vorm Wald**

Liebe Patientinnen,
liebe Patienten,
in der Woche vom
02.11-06.11.26
ist unsere Praxis
wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung übernimmt
Dr. Manke, Tiefenbach

Wir werden unsere Praxis zum Ende
dieses Jahres schließen. Bis zum
11.12.26 halten wir den regulären
Praxisbetrieb aufrecht.

Praxis Dr. med. Manke/Dr. Echtler

Die Praxis ist vom

09.11.2026 – 13.11.2026

wegen Urlaub geschlossen

Vertretung übernimmt:

Dr. Paulik

Dr. Vujko

Dr. Seidl

Dr. Sterr/Noack

Nibelungenstr. 4/ 94113 Tiefenbach/08509 1311

Suchen dringend für einen 3 Personen-Haushalt
ab sofort eine Putzhilfe (immer freitags).
Tel.: 08509/2256

Vesuvio

Ristorante • Pizzeria

Inh. Claudia Langella

Schlossbergweg 5a • 94113 Tiefenbach

www.vesuvio-tiefenbach.de • Tel. 08509 / 3933



Bestattungen

A. Mayrhofer

Hof 5 • 94113 Tiefenbach

Fon: 08509/602 • Fax: 08509/935621

www.bestattungsinstitut-mayrhofer.de



Praxis für Naturheilkunde

Viola Trausinger – Heilpraktikerin

Allertinger Str. 25 - 94113 Tiefenbach

Ganzheitliche, traditionelle Naturheilmedizin &

Dunkelfeldmikroskopie

...für kleine und große Patienten

www.naturheilpraxis-trausinger.de

Terminvereinbarung 08509-9374942

mobil 0171-6041157

Ergotherapie

Anna Kronschnabl

Am Kieswerk 2- 94113 Tiefenbach

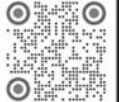
Tel. 08509 / 9370 033

Mobil 0160 / 811 9187

WIR SUCHEN AZUBIS!

HOLZ FREYMADL
SÄGE- UND HOBELWERK

1.000 € START-PRÄMIE!



Gaissingers Gasthof Schlossbräu

ZEIT FÜR GUTES ESSEN

Hofmarkstraße 9, 94113 Haselbach ☎ 08509 464

www.gaissinger.de

*Schenken Sie Freude mit einem
Gutschein vom Gaissinger!*

**Wir empfehlen alle Gerichte auf unserer
Homepage mit 10% Abholrabatt bestens
verpackt zum Verzehr zuhause.**

Montag und Dienstag Ruhetage
Öffnungszeiten auf der Homepage

Uwe's Skiwelt

Verkauf - Verleih - Service

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 16.00 - 20.00 Uhr
Sa.: 9.30 - 14.00 Uhr

Uwe Kühberger
Skilehrer

Wilmering 3
94113 Tiefenbach

Mobil 0170-3591330
uwekuehberger@hotmail.com

www.uwesskiwelt.com



Rosenium GmbH

Netzwerk für pflegebedürftige Menschen

Seniorenwohnstätte

Tiefenbach

Kurz- u. Vollzeitpflege, Amb. Pflege

Tel.: 08509 / 938 30-0

Rosenium VII Tiefenbach
Am Rosenium 1
94113 Tiefenbach

E-Mail: rosenium7@rosenium.de

www.rosenium.de

Kratzbäume und Katzenlandschaften

www.**Catsadventure**.de



- Individuelle Anfertigung
- Edle Materialien:
Zirbe, Eiche, Olive und echtes Sisal
- Stanzen und Prägen von Leder
- Extrem stabil
- Jederzeit erweiterbar
- Günstige Modelle



Ausstellung u. Besichtigung am Haus. Tel.: 0160/92586719

Für unsere Kunden jederzeit einsatzbereit, das

Catsadventure Servicemobil

Renovierungen und Reparaturen im Innen- und Aussenbereich
Eil- und Kleintransporte (bis 3,5 to.) sowie Kurierfahrten



**BAYERWALD
Pflegedienst**

**PFLEGE, WIE SIE SEIN SOLL.
PERSÖNLICH. VERLÄSSLICH. NAH.**

Seit über 10 Jahren persönlich
für die Menschen in unserer
Region da.

Reinhold Dietrich
GESCHÄFTSFÜHRER

+49 85 44 – 9 74 88 55
RUFEN SIE UNS AN

Wilhelm-Busch-Straße 8
94535 Eging a. See

www.bayerwald-pflegedienst.de
info@bayerwald-pflegedienst.de

SEBASTIAN GEIER

RECHTSANWALT



Bahnhofstraße 22 a
94032 Passau

Tel. 0851/756 01 24
Fax 0851/756 01 23

kanzlei@geier-ra.de · www.geier-ra.de

Anna-Knott-Straße 15
94113 Tiefenbach

Tel. 08509/93 73 870
Fax 08509/93 72 41



Steuerkanzlei

Ursula Kneißl, LL.M.
Steuerberaterin

Termine nach Vereinbarung

Pfarrer-Siegfried-Kroiß-Str. 40 * 94113 Tiefenbach
Tel.: 0851-379 34 307 * u.kneissl@steuerkanzlei-kneissl.de
www.steuerkanzlei-kneissl.de

NEUE
ANSCHRIFT



- Gartenarbeiten aller Art (Rasen mähen, Unkraut jäten, Gartenmöbel transportieren und aufbauen usw.)
- Gartenabfälle entsorgen

- Entrümpelungen,
- Umzüge,
- Einkäufe,
- Kurierdienst



Markus Baier

Böhmerwaldstraße 9
94113 Tiefenbach

Tel: 0170/34 13 704 oder 0173/44 74 760

www.hgk-mbaier.de

mrksbaier@googlemail.com

Karl Schachner
Landmaschinen- Motor- und Gartengeräte-Profi

Dort wo man repariert,
dort kauft man auch!



Kommunalgeräte • Motor- und Gartengeräte
Landtechnik • Ersatzteile • Reparaturen

SCHMIEDWEG 1 • 94113 Haselbach • Tel. 08509/93720 • Fax 08509/3574



bayerwald-live.de

Das Portal für Gemeinden, Firmen,
Gastgeber mit Jobbörse

jetzt anmelden!

KÖLBL Metallbau

Erst zufrieden, wenn's gut ist!

Metall- und Stahlbau für privat, Gewerbe, Industrie und öffentliche Einrichtungen mit 3D-Planung, Fertigung und Montage – alles aus einer Hand.



www.koelbl-metallbau.de

Maschinenbauteile, Treppen, Geländer, Balkone, Ausstellungsbauten, Bauschlosserarbeiten, ...

Ein motiviertes Team, 2000 m² Fertigungsfläche, Blechverarbeitung, Schweißkonstruktionen bis 15 Tonnen, Plasma-Autogenschneiden, Wasserstrahlschneiden, Sandstrahlen, ...

Was können wir für Sie tun?



08509/936908-0
94113 Tiefenbach

Zufrieden, wenn's gut ist!



Holzbau - Zimmerei - Schreinerei

Seining 3 - 94113 Tiefenbach - Tel. 08546 / 2261

www.t-s-holzbau.de - info@t-s-holzbau.de



Manuelle Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Krankengymnastik
Massagen
Naturmoor-Packungen
KG-Gerät

**CHRISTOPH
MORITZ
PRAXIS FÜR
PHYSIOTHERAPIE**

Jan-Toman-Straße 3
94113 Tiefenbach
Tel: 08509/938239
physiopraxis-moritz@gmx.de



Zertifizierter Fachbetrieb

Professionelle Lackaufbereitung:

Schleifen, Polieren, Versiegeln

Keramikversiegelung (Wachs)

Nanoversiegelung (Wachs)

Felgenreparatur, Autopflege

Old-Youngtimer Restauration

Beratung: Leasing-Rückgabe, Lackgutachten



Unterjacking 3, 94113 Tiefenbach bei Passau

Tel.: 0172 / 62 60 638

www.psaupflege.de



Jörg Kobler
Elektrotechniker Meister

www.kobler-elektrotechnik.de

Oberkogel 4 Tel.: 0 85 09 / 93 87 59 info@kobler-elektrotechnik.de
94113 Tiefenbach Mobil 01 51 / 58 50 44 74 Fax: 0 85 09 / 93 87 69



TROCKENBAU

BODENLEGEN

INNENEINRICHTUNG



**BAUER
HERBERT**

**SCHREINEREI - TROCKENBAU
BODENVERLEGUNG**

Seining 7 | D-94113 Tiefenbach | +49(0)8546/2521 | Mail: info@bauer-seining.de

ALEXANDER LASAROV

MALERFACHBETRIEB

GABLÖD 5 – 94113 TIEFENBACH
TEL. 08546 / 975832
MOBIL 0171 / 8886431
www.lasarov-malerbetrieb.de
Alex_Lasarov@web.de

Fassaden- und Innenraum-
gestaltung
Gerüstbau
- Bodenbeschichtung
- Brandschutzbeschichtung



H&M Bau Tiefenbach GmbH

Ausführung sämtlicher Bauarbeiten

Tel.: 08509-93 50 60
Fax. 08509-93 50 61
Funk 0170-355 09 71
Mail hmbau@t-online.de



Mitglied der Bauernung

H & M Bau Josef Maier • Nibelungenstr. 6 • 94113 Tiefenbach

Schreinerei Kirchberger

Jetzt an die Plagegeister denken!



Ein perfektes
Insektenschutzgitter schützt



Treppenbau • Innenausbau • Einbaumöbel • Haus - und
Innentüren • Insektenschutz • Reparaturen • Holz - und
Kunststofffenster • Parkett / Kork verlegen u. schleifen



Thal 15 Tiefenbach
01717849389 oder 08509/2862
info@schreinerei-kirchberger.de



Selz Bauplan GmbH

Planungsbüro für
Wärmeschutz Statik Bauplanung

Thomas Selz
Beratender Ingenieur

☎ 0152 2736 8977
✉ t.selz@selz-bauplan.de
🌐 www.selz-bauplan.de
📍 Niedernhart 1b 94113 Tiefenbach



Lintner

Zimmerei – Dachdeckerei und Spenglerei
Seien es Reparaturen oder Neuanfertigungen

Allertinger Straße 15 • 94113 Tiefenbach
Tel. 08509/935296 • Mobil 0175/6377285
lintner@t-online.de

SCHREINEREI GERHARD Six



Hörmannsberg 5 • 94113 Tiefenbach
☎ 08546/1346 • E-Mail: six.gerhard@web.de

SP: Unholzer elektro GmbH



Elektrogeräte

Telekommunikation



Gebäudeinstallation

Regenerative Energien



Dreiburgenstr. 7 Tel.: 0 85 46 / 25 34
94113 Tiefenbach Fax: 0 85 46 / 18 68

www.elektro-unholzer.de

DRUCKEREI TÖPFL

Entwurf • Offsetdruck • Digitaldruck • Bücher • Geschäftsdrucksachen
Fachliche Beratung und jahrelange Druckerfahrung

Aulinger Straße 40
94113 TIEFENBACH
Telefon 08509/672
info@druckerei-toepfl.de
www.druckerei-toepfl.de

F. LEITL Baggerbetrieb



Leitl | Tiefenbach Mobil | 0170 / 35 12 669



GERTI'S GYMNASTIK FAMILIE

- * Für Beweglichkeit, Gleichgewicht, Kraft
- * Sehr leicht bis intensiv
- * Kleine Gruppen (ca. 4-5 Teilnehmer)
- * Auf Wunsch Einzel- oder Paar-Stunden
- * Ü-70, Ü-80 gerne
- * Einstieg jederzeit



Gerti Raida - Im alten Rathaus - 94113 Tiefenbach - Tel.: 0176/72381211 - 08509/3620

ZECHMANN
HEIZUNG & BÄDER

**Wir haben Ideen und Lösungen
für schöne Bäder
und moderne Heizsysteme**

- Bäder- und Fliesenausstellung auf über 400 m²
- Staubfreie Komplettbadsanierung
- Individuelle Beratungstermine
- 3-D Planungsstudio

www.zechmann-ruderting.de

Öffnungszeiten Bäder- und Fliesenausstellung:

Montag, Mittwoch bis Freitag: 09:00 – 17:30 Uhr
Dienstag: Geschlossen
Samstag: 09:30 – 13:00 Uhr

Gastorf 7 · 94161 Ruderting · Tel. 08509 / 3181

SPREITZER
Sachverständigenbüro

Wir sehen, was zählt.

**Schadengutachten, Wertgutachten
Beratung im Schadensfall**

Robert Spreitzer, HFZ-Sachverständiger, HFZ-Meister
☎ 0151 12389902 ✉ sv.spreitzer@gmail.com
📍 Gerlesberg 4, 94113 Tiefenbach

ZWEIRAD
KAPFHAMMER

94529 Aicha v. W.
Telefon 08544/8284



VERTRAGSHÄNDLER

alfred.kapfhammer@t-online.de

Tel.: Privat Rötzing 44 - 08546/1378

leihweis

ANHÄNGERVERMIETUNG

0171 - 75 29 942

Andreas Huber
Gotting 7a
94113 Tiefenbach
e-Mail: andi@leihweis.de
www.leihweis.de



HIER

Könnte Ihre Anzeige stehen!

Anzeigenannahme: gemeindeblatt@tiefenbach.eu

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter:
08509/9009-33 (Frau Sabrina Stadler)

Bagger- und Dienstleistungsbetrieb

Thomas Mirtl
Kirchbergerstraße 2a
94113 Tiefenbach
Tel.: 08509/937937
Mobil: 0152/22415466
mirtl72@gmx.de

IHR MEISTERBETRIEB

— ZIMMEREI & DACHDECKEREI —

FREYMA DL



FREYMA DL PHILIPP



BRUCK 3 / 94529 AICHA v. W.



TEL.: 0160 7567371



EMAIL: zimmerei-freymadl@web.de



Stefan Schürzinger
Elektrotechniker - Meister

Oberhaselbach 9
94113 Tiefenbach

tel. 08 509 / 93 56 66
fax. 08 509 / 93 71 87
mobil 01 71 / 616 97 04
elektro.schuerzinger@t-online.de

Energie - und Gebäudetechnik
Elektroheizung • Photovoltaik • Verkauf



BADELIX

**Ihr neues Bad.
Komplett aus
einer Hand.**

Geplant, umgesetzt und stressfrei übergeben.

Kostenlose Vor-Ort-Beratung

Daniel Beermann
94575 Windorf
0155/10016873
dab@badelix-team.de



SEHR GUT
100% ZUFRIEDENHEIT

badelix.pro

AI GENERATED



WAGNER
heizung & sanitär

Wagner Gebäudetechnik GmbH
Bäckerreut 5b
94113 Tiefenbach
Deutschland

Fon: +49 (851) 379 400 00
Fax: +49 (851) 379 400 050

www.gebaeudetechnik-wagner.de | info@gebaeudetechnik-wagner.de

Veröffentlichung von Weihnachtswünschen

In der letzten Dezemberausgabe des Gemeindenachrichtenblattes am 17.12.26 können wieder Weihnachts- und Neujahrswünsche veröffentlicht werden.

Die Gebühren für die Veröffentlichung von Geschäftsanzeigen (Weihnachtswünsche) sind wie folgt:

ganze Seite 82 €, 1/2 Seite 40,30 €, 1/4 Seite 20,15 €, 1/8 Seite 10,08 €, 1/16 Seite 5,04 €.

Vorlage bitte als jpg- oder pdf-Datei.

Anzeigengröße:

Anzeigenpreise und Anzeigengrößen können Sie auch unserer Homepage unter: www.tiefenbach.eu entnehmen. Voraussetzung für eine Veröffentlichung ist die rechtzeitige Abgabe (bis 08.12.2026) der Vorlage an gemeindeblatt@tiefenbach.eu.

Holzdesign  REISCHL GmbH
holzdesign-reischl.de

Josef Reischl
Oberhaselbach 5
94113 Tiefenbach
+49(0)8509-93 72 92
info@holzdesign-reischl.de

Schreinerei
Küchenstudio
Bauelemente



Wir sind Ihr Schreiner inkl. Küchenstudio und Bauelementehandel mit allem Drum und Dran! Küchen mit 3 D Visualisierung Geräte, Spülen, Armaturen, Arbeitsplatten aus Stein, Ceramic,...Fenster u. Haustüren aller Art, Zimmertüren, Böden,...,Einbaumöbel, Badschränke,...Geliefert u. montiert von unseren ausgebildeten Schreincrn! Von günstig bis sehr hochwertig fragen Sie einfach unverbindlich!

AM TAG GUT BETREUT - AM ABEND ZUHAUS.



TAGESPFLEEGEEINRICHTUNG

KONTAKTIEREN SIE UNS!

Lassen Sie sich von uns beraten und entdecken Sie die Vorteile unserer Tagespflegeeinrichtung. Wir haben Montag bis Freitag zwischen 8 und 17 Uhr für Sie geöffnet!

 Am Kieswerk 2, 94113 Tiefenbach

 +49 (0) 8509 / 627 82 08

 info@curare-seniorengarten.de

 curare-seniorengarten.de

Folgen Sie uns auf
Instagram, um nichts zu verpassen!



DER MENSCH STEHT IM MITTELPUNKT...




GmbH
HOFFMANN
BAUUNTERNEHMEN

Rasthofstr. 6b • 94113 Tiefenbach
Telefon 0 85 09/93 85 96 • Fax 93 85 97
Mobil 01 71/6 33 55 95
E-Mail w.hoffmann-bau@t-online.de

*Ihr Profi
und uns
Bauen!*

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter
www.hoffmann-bauunternehmen.de

- Planung
- Erdarbeiten
- Neubau
- Altbausanierung
- Badsanierung
- Pflasterarbeiten
- kleinere Asphaltarbeiten



Wir erledigen auch kleine Arbeiten für Sie!



Möbel Planungsstudio

Adi Weipoltshammer

Küchen • Fenster • Rollläden • Türen • Böden • Trockenbau

Wilmerting 16 • 94113 Haselbach/Tiefenbach • Tel.: 0 85 09 / 93 69 16
www.moebel-planungsstudio.de • a.weipoltshammer@t-online.de



Meisterhand für's Dach – *dein Dach kann mehr!*

- ✓ Vom **Dachstuhl** bis zur **Dämmung**
- ✓ Fachgerechte **Dachsanierung**
- ✓ Ehrlich **beraten** & **sauber** ausgeführt

Kirchberger

— Zimmerei-Holzbau GmbH —



📍 Thal 14 | 94113 Tiefenbach

☎ 08509 3955 📠 0171 9901187

✉ info@zimmerei-kirchberger.de

**Jetzt
unverbindlich
beraten lassen!**

Wir machen der Kälte eine
Kampf - Ansage
Haustechnik

Meisterbetrieb seit 1982

Ludwig-Thoma-Str. 4a - 94161 Ruderting - T.: 08509-1602
www.kampf-haustechnik.de



Markus Schwarzmeier

Elektrotechnik

Auenweg 8, 94113 Tiefenbach

Telefon: 08509 / 676

info@schwarzmeier.bayern

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| * Elektroinstallation | * E-Check |
| * SAT-Anlagen | * Smart Home-Systeme |
| * Photovoltaikanlagen | * Natursteinheizungen |

www.schwarzmeier-elektro.de

PA LANKEITZ PARTNER **Mein VDW. Mein Rufbus.**

Hol Dir die VDW-App auf Dein Smartphone
und buche Deinen Rufbus direkt in der App!

Tel: 0851 21 370 606

Fahrtversuchszentrale: Montag bis Sonntag (auch an Feiertagen) von 08:30 bis 21:00 Uhr
Weitere Informationen unter www.vdw-mobilitaet.de/jahreskarte/jahreskarte

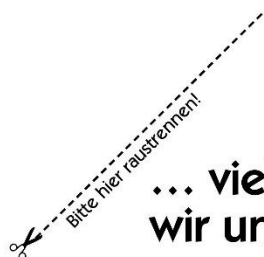


**Gemeinsam fahren,
Kosten sparen!**



www.mifaz.de





... vielleicht sehen wir uns ja im ...

November



NOV. 2026	TIEFENBACH	HASELBACH	KIRCHBERG
1 So	Kriegsgräbersammlung SKV		
2 Mo			
3 Di	Tennistreff TC		
4 Mi	Bücherei offen 16. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr		
5 Do			
6 Fr			
7 Sa			Verbandsspiel gegen TV Freyung
8 So	Verbandsspiel gegen Straßkirchen		
9 Mo		Bücherei offen 17. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr	Bücherei offen 16. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr
10 Di	Tennistreff TC		
11 Mi	Bücherei offen 16. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr		
12 Do	Bücherei offen 16. ³⁰ –17. ³⁰ Uhr	Bücherei offen 17. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr	
13 Fr			Bücherei offen 17. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr
14 Sa	Volkstrauertag SKV Königsfeier Schützen		
15 So	Heimatismuseum offen 14 – 16 Uhr		
16 Mo		Bücherei offen 17. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr	Bücherei offen 16. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr
17 Di	Tennistreff TC		Adventskranzb. Gartenbauverein
18 Mi	Bücherei offen 16. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr		
19 Do	Bücherei offen 16. ³⁰ –17. ³⁰ Uhr	Bücherei offen 17. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr	
20 Fr			Bücherei offen 17. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr
21 Sa			Adventskranzverkauf Gartenbau.
22 So			Adventskranzverkauf VdK
23 Mo		Bücherei offen 17. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr	Bücherei offen 16. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr
24 Di	Tennistreff TC		
25 Mi	Bücherei offen 16. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr		
26 Do	Bücherei offen 16. ³⁰ –17. ³⁰ Uhr		
27 Fr		Bücherei offen 17. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr	Bücherei offen 17. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr
28 Sa			Adventsfeier Gartenbauverein
29 So			
30 Mo		Bücherei offen 17. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr	Bücherei offen 16. ⁰⁰ –18. ⁰⁰ Uhr

Alle Veranstaltungs-Angaben ohne Gewähr!



WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizei Notruf 110
 Feuerwehr, Rettungsdienst 112
 Polizei 0851/95110
 Gemeinde Tiefenbach 08509/90090
 Wasserwart 0851/5600
 Klärwärter 0170/4529172
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

HINWEIS an alle ... Veranstalter:

Veranstaltungen bzw. Termine für **DEZEMBER** bitte bis spätestens **18. November** bei der

DRUCKEREI TÖPFL: Telefon 08509/672, Fax 08509/847 oder e-mail: info@druckerei-toepfl.de

6 Gründe für **NEIN!**

Zum Bürgerentscheid über Hundekotstationen

Tiefenbach · 15. November 2026

01



Kosten bleiben. Jedes Jahr.

Geschätzt: ca. 30.000 € / Jahr für Arbeitszeit und Fahrzeug.
Zusätzlich: Anschaffung, Aufstellung, Beutel und Entsorgung.

02



Bauhofzeit wird gebunden.

Auch auf bestehenden Fahrten:
Kontrollieren, nachfüllen, leeren kostet Zeit.

03



Eigenverantwortung zählt.

Danke an alle, die schon heute mithelfen.
Stationen garantieren keine sauberen Wege.

04



Flächengemeinde: 78 Gemeindeteile.

Wer entscheidet über die Standorte?
Weitere Standorte bedeuten weitere Kosten.

05



Andere Gemeinden. Andere Prioritäten.

Tiefenbach bietet vieles – vom Freibad über den Seniorenexpress bis zur Unterstützung unserer Vereine. Neue Dauerausgaben schränken den finanziellen Spielraum für bestehende Angebote und künftige Investitionen ein.

06



Umweltschutz beginnt im Kleinen.

Unnötige Fahrten vermeiden.
CO₂-Ausstoß senken, Ressourcen schonen.

Eine Initiative von Gemeinderatsmitgliedern

1. Bürgermeister Fürst Christian

Christoph Stefanie

Färber Jonas

Fürst Anna-Lena

Fürst Michael

Gimpl Alfred

Höller Johann

Kirchberger Johann

Königseder Tobias

Sattler Josef

Reischl Josef

Rosch Wolfgang

Mayrhofer Armin

Schwaiberger Simon

Schwarzbauer Florian

Urtel Uwe

Zittelsperger Sabine

tiefenbach-
entscheidet.de

